



Bildungshaus  
Schloß  
Puchberg

A-4600 Wels  
Puchberg 1  
Tel. 0 72 42/46 5 58  
Bankverbindungen:  
OÖ. Volkskreditbank 17.021.478 Wels  
Sparkasse 1300-000187 Wels  
OÖ. Bauernkredit Raiffeisenbank  
Wels - Neustadt 2.006.260

Herrn  
Dipl.-Ing. Friedrich Witzany

Im Sommerlandel 7  
A-4590 St. Florian

Wels, 1990-10-30

Sehr geehrter Herr Witzany!

Nochmals besten Dank für Ihre Zusage am Samstag, 10. November 1990, bei der Veranstaltung "Gott ist grün" im Bildungshaus Schloß Puchberg mitzuwirken.

Am vormittag wird Pfr. Otto Schäfer-Guignier referieren - seine Themenschwerpunkte konnten Sie ja dem Flugzettel entnehmen, den ich Ihnen in Linz gab - nachmittags hätten wir folgendes Programm vorgesehen:

14 Uhr: DI Dr. Walter Feninger, KA-Generalsekretär, St. Pölten; Umwelt-Forderungskatalog der Kath. Aktion, kirchliche Umwelt-Initiativen, Kurzreferat und Anfragen

14.30 Uhr : Umwelt-Anwalt DI Dr. Johann Wimmer, Linz  
stellt sich, seinen Arbeitsbereich, sein Zuständigkeitsfeld etc. vor  
anschließend Anfragen

15 Uhr: DI Friedrich Witzany, St. Florian  
Bericht eines engagierten Menschen, der Optionen eingegangen ist; Mitarbeit bei VGÖ; ÖNB; ev. "AK Ökologie" erwähnen; welche außerkirchl. Umwelt-Initiativen gibt es noch? ev. persönl. Motivation zum Engagement darstellen; anschließend Anfragen

15.30 -

15.45 Uhr PAUSE

15.45 -

17 Uhr : Podiumsdiskussion mit Schäfer-Guignier, Feninger, Wimmer und Witzany; Entwicklung von Ideen für die Zukunft; was könnten in Österreich die nächsten Schritte sein etc.

Sehr geehrter Herr Witzany, ich hoffe, Sie können sich unter dem stichwortartigen Programm etwas vorstellen.

Als Honorar kann ich Ihnen S 800.- plus Fahrtspesen bieten.

Nochmals herzlichen Dank für Ihre Zusage und beste Grüße!

  
Johanna Weismann  
Päd. Assistentin

Ich bin in Bismarck geboren und im  
Urs. Mittelstand aufgewachsen. Mein Vater  
war Förster. Durch die harte Arbeit Mutter  
zur kennen u. leben gelernt, aber auch  
die Erfahrung der böhm. KLS (ab 1935)  
bewußt miterlebt.

Ich habe Natur idealisiert, in meinen  
Zeichnungen und Gedichten. Aber lieblos  
habe ich <sup>als Kind</sup> Trübsal gelesen, in denen keine  
Menschen vorgekommen sind. (Waren f. d. Arbeit,  
haben nie merken, werden eingepuffert) <sup>Rudolf</sup>  
Mir war experimentellerweise von klein  
auf klar, daß der Mensch ein Teil der Natur  
ist, weniger klar, daß er von ihr lebt. <sup>(lebens  
müde)</sup>

Diese b. Ethische Sicht hat mich an die  
Rosen gelodert. (wenig Ökolog-gelehrt, Bezugsjahr <sup>1938</sup>  
3 Jahre Praktikum (Krisenphase Erbschaft,  
mit ökonomisch)

ABD hier, in den ersten Jahren schreiben: die  
hatten Bürokratie u. Justiz (die Oberhand).

6.12.73 AKK 8. Post.

big Stellen ein total brave u. den ihre hänge  
Brüder, Club of Rome, WOT Aufbau schien <sup>im</sup> 70er Jahre  
hat nur dann als renitente Brüder eingezogen  
auf erwerben. → Neu - Abt < >

- Entweder mit der Verwerfung treffen, alle verhindern zu wollen. Ich bekenne mich dazu und ich kann mit diesem Verwurf leben. Es sind solche <sup>unangenehme</sup> <sup>heute sind schon abgeklumpt, zahllos, Ausdrucksmodell</sup> <sup>form. Einzel-Parolen</sup> Teypen geben, damit unsere kreativ werden (Politiker) und nicht noch der erstbesten und <sup>(C.H. Altdorfer)</sup> thöneren billigen Lösung greifen.

Und was die meisten wollen, muß nicht immer das Beste sein. Im Fall Zwentendorf stimmt es. ... (wie früh und vorheute, das nicht vorgehen müssen lassen)

Für Itarüberige wahrscheinlich nicht. Heute entsteht ein großartiger Nationalpark.

Kommunen direkt jetzt u. KW im Arbeitergebirge werden vor relativ wenigen verheimlicht. Als höchste Landespolitiker rühmen jetzt der NP. (Alpen)

Schön ^ 2: Meinung, mehr sollte weiterbestehen u. PA (AP) nicht fertigbauen, weil das Signalwirkung hat für eine andere Verhaltenspolitik.

Analoges gilt für die Müllverbrennung usw.

Als Christ für mich erlangender beibringt  
 doch die Kirchen die Schöpfung entdeckt  
 haben. 1975 habe ich eine App. hatte für  
 alle Messen was nun das NKW Paul. 9  
 gestellt. Es gab 1 Rückmeldung! Es war kein  
 ein Messer für eine Feldmesse aufzutreiben.  
 keine ersten Schritte im NKW zur Atomkraft  
 umher so aufgebaut sein, das Film wieder  
 N & gestellt werden. <sup>Hier ist in 1. Satz PA ein KK. Okeologie</sup>  
 Ich bin stolz darauf, seit 1974 hundertste Schritte  
 beim NKW (und der) zu Umweltthemen gehalten  
 zu haben. Ich widerspreche der ersten Jahre  
 und dem Einsätze geworden, doch man heute  
 offene Türen einreißt. Resignation und  
 Hoffnungslosigkeit sind aber bei den kirchlichen  
 Menschen probe geworden.  
 Sie erkennen immer mehr die schleichende Ver-  
 giftung, Versenkung und Verhöllung  
 und das viele Schöne irreparabel sind  
 — und das es keine Konsequenz gibt

(Weltlinabspinnung. —)

Eine echte u. nachhaltige Wende kann  
 nur in der Herzen der Menschen liegen

FRANZ AIT (Bürgerpredigt)

Franz v. Assisi

Chico Mendes

(Kulzenberger)

Wir brauchen Aufbruch —  
 Stimmung u. Beherrschung  
 erleben (wie die Heiligen)  
 Richtung Schöpfung  
 Wir Männer müssen den Frauen Platz  
 machen

Gott ist grün

10.11.90 <sup>1</sup>

Schäfer - Guignier

Schlüsselperiode anfangs 1970er Jahre, Weltkriegerfahrt  
Club of Rome 72, Ölchock 73

Ökonomie heute bekannt:

Klima, Ozon, Nordsee Problem Ozeane

WW Krise wird nicht als zivile Erschütterung gesehen  
Unseren fällt schwer, umzusetzen D mehr  
gegen die Atomschwierigkeiten.

Gewalttätiges Verhältnis zu Natur

Carl Amery Kritik am Atomkern

christl. Naturfrömmigkeit, neue Spiritualität  
Liebe als schöpfl. Kraft, die 6 an die zivile  
Lebensgemeinschaft richtet.

Erhöhung der Kreatur

Verhältnis Mensch - Natur

a) heiligsgeschichtlich, 2. Schöpfungsbericht  
Überwindung von Jesaja ist zentrale Thema im Bericht

Paulus Römerbrief 8. Kapitel: Befreiung der Schöpfung  
(Erhöhung der Kreatur)

lateinisch. Befreiungstheologie, → Ideologie  
Aristokratie → kosmische Demokratie als zentrale  
(französisch. Ideal) Gomez  
Befreiung der Demokratie,

Gewalt muss überwunden werden

b) weisheitlich

Kreislauf des Lebens, der Zeit, der Jahreszeiten

Kunst des Lebens: <sup>das rechte Maß</sup> dem nicht zu folgen, Bewusstheit der Schöpfung  
nicht Befreiung

8. Kapitel "griechische" Fröhenheit symbol, selbstbeteiligt 2  
an Schöpfungsgeschichte

9. Rituelle Schöpfungsverständnis  
Verbindung von a) und b)

Kreislaufe  
radikal Neues  
falls Reich bricht in die Welt ein

Rituelle im  
Abzug eines Jahres und im Lebens-  
alter (z.B. im Kirchjahr)

Ausgangspunkte:

Sabbat  
Sonntag  
christl. Hauptfeste  
Taufe  
Eucharistie

} davon voll auch Frieden  
mit der Schöpfung zu  
Austand kommen

z.B. Sabbat

in der alten Kirche Sabbat = Vollendung der Schöpfung

Sabbatjahr, Heiligjahr  
(alle 7)

( $7 \times 7 + 1 = 50$  Jahre) = alle Schulden erlassen

Sabbat: Fest Schöpfung

Sabbatjahr: Brache, Privatbankrott, kein Lebenskampf

7. Tag: Tag der Ruhe und des Segens  
1.1.90 Weltfriedenstag

erste 3 Tage: Lebensräume schaffen

wichtige 3 Tage: Lebewesen, die das überleben

Schweiz 24.11.90 (Zusatz Schweiz) 3

Begegnung symbol. Halljahr (geleitet von Skandinav. Komitee): Erhaltungskonzept (Ausgleichs fonds)   
 Zin-Ethik, Umweltschutz,

Diskussion: Bewahrung ist heute wichtiger als Begegnung

2. Block Wahrnehmung Umwelt

a) ~~Ästhetik~~ Teleskopische geworden, Meyr April: Kultur der Sehne   
 wir wollen / Angst vor der Natur haben, nicht beobachten wollen.

b) Ethik (neue): Rechte künft. Generationen Umwelt. 1972   
 Energieverbrauch heute nicht mit erst in Jahr schützen auf.   
 Rechte der Natur (neue Auffassung), u. z. B. nicht nur   
 in 10 der Menschheit.

Recht - Natur nicht in D, GB u. CH stark diskutiert,   
 Auswirkung auf das ganze Rechtssystem?

Energieerzeugung, zentral

c) Städte. Spiritualität

Sonnenperson 1226

Teil Tod Verzehrung mit dem eigenen Tod (Abzug an WT)

Schöpfer Grundgesetz ist ident mit Erdedankfest   
 (nicht neohelgische Folklore)

versteht alle   
 menschliche   
 Schöpfung

aber: Brücke u. das   
 was da drüber ist

Ohne das kein Leben mehr

Wachstum: Verzehrung; Schöpfung, Frieden

d) Mitmenschen Städte Liabonne   
 Mitmenschen → Mitmenschen,

Leben von Kranken u. Behinderten → Grund an der Lebens   
 Schöpfung

Wahlrecht, 2 Ebenen

- a) qualitativ, strukturell
- b) privater Lebensstil



Bevölkerung hat das<sup>4</sup>  
Recht, dies  
zu ändern

PKW → Flugzeuge  
wie in Betroffenheit

→ Energieverbrauch

Weltklima

Reduktion 2% jährlich = 20% Red.  
bis 2030, wäre noch verkraftbar  
fordert Lernen. Politik der Schweiz  
arbeitet mit WWF, Naturschutz

Feminger KA: A. Hölter  
Wimmer

- a) Abbau von Mittelstufen,  
Behörden  
Betriebe
- b) bessere Gesetz, bessere Behörden (Mitarbeiter)
- c) neue Gesetz, Mitarbeiter
- d) Stellungnahme